



WIR MACHEN HOLZ STARK.

# Koralan<sup>®</sup>

## ED 411

### 1. Produktbeschreibung

<b>Produktart</b>	Deckende Grund-, Zwischen- und Endbeschichtung auf Acrylat- und Wasserbasis zur handwerklichen und industriellen Beschichtung von Holzbauteilen. Als Wetterschutz für Holz im Außenbereich. Der Anstrichfilm ist vor Bläue und Schimmelpilzbefall geschützt.
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• deckend</li><li>• schnelltrocknend</li><li>• elastisch</li><li>• seidenmatt</li><li>• gute Verlaufeigenschaften</li><li>• wirksam gegen das Durchschlagen von Holzinhaltstoffen</li><li>• blockfest (geprüft gemäß DIN EN 927-10-2019 (23 °C +/- 2 °C) )</li></ul>
<b>Anwendungsbereich</b>	Ideal für maßhaltige, begrenzt und nicht maßhaltige Konstruktionshölzer im Außenbereich, die deckend beschichtet werden sollen (z. B. Fassaden, Dachuntersichten, Carports, Türen, Tore und Fenster).
<b>Farbtöne</b>	Weiß; RAL/NCS- und Sondertöne auf Anfrage.
<b>Gebindegrößen</b>	2,5 l   10 l   20 l

### 2. Technische Daten

<b>Dichte 20 °C</b>	ca. 1,16 g - 1,29 g/cm <sup>3</sup> (weiß)
<b>Viskosität 20 °C</b>	Thixotrop

## **Trocknung**

Bei Normklima (23 °C, bei 50% relativer Luftfeuchte nach DIN 50014) sowie auf den üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte:

Staubtrocken: nach ca. 1–2 Stunden  
Überarbeitbar: nach ca. 2–3 Stunden  
Trocken: nach ca. 12 Stunden

Die Trocknungszeiten sind von den Schichtdicken abhängig und können sich auch holzartbedingt verlängern.

Während der Trocknung auf gute Luftzirkulation achten! Dies gilt insbesondere bei Bauteilen, die nach der Beschichtung in geschlossenen Räumen (Werkstätten und Hallen) getrocknet werden. Die Trocknung kann durch Strömungsluft (Einsatz von Ventilatoren) deutlich verbessert werden.

Niedrige Temperaturen, erhöhte Luftfeuchtigkeit sowie geringer Luftwechsel führen zu Trocknungsverzögerungen.

## **3. Verarbeitung**

### **Vorbereitung**

Holzoberflächen von Schmutz und Staub säubern. Neue, gehobelte Holzoberflächen sollten zur verbesserten Materialaufnahme angeschliffen werden (Körnung 80/120). Scharfe Kanten sind zu beseitigen und abzurunden.

### **Aufbringmenge**

ca. 160 ml/m<sup>2</sup> in 2-3 Arbeitsgängen

Bei stark saugenden Untergründen (z. B. Hirnholz) kann ein zusätzlicher Arbeitsgang erforderlich werden (Mehrverbrauch berücksichtigen).

### **Anwendungsverfahren**

Streichen, Rollen, Spritzen (Airless, Airmix, Aircoat).

Geräteparameter für Spritzverfahren Airless, Airmix, Aircoat

Airless: Düse Ø 0,011"–0,013" mit Spritzwinkel 20–40°

Materialdruck 80–120 bar

Aircoat: Düse Ø 0,011"–0,013" mit Spritzwinkel 20–40°

Materialdruck 80–120 bar Luftunterstützung 1,5 bar

### **Anwendung**

Vor Gebrauch gut aufrühren und unverdünnt anwenden.

Die Farbtöne werden insbesondere durch Untergrundbeschaffenheit, Holzart, Auftragsverfahren und -menge beeinflusst. Um Farbtonabweichungen zu vermeiden, sollte nur Material mit gleichem Produktionsdatum/Chargennummer an einem Objekt verarbeitet werden.

Vor der großflächigen Verarbeitung den Farbton prüfen, wir empfehlen grundsätzlich eine Probebeschichtung. Der endgültige Farbton wird nach Trocknung erreicht.

**Optimale Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur +15 °C bis +30 °C (gilt für den Untergrund, Material und Umgebungstemperatur).**

**Trocknungstemperatur mindestens +5 °C.**

Die Holzfeuchte darf 20% nicht überschreiten.

Bei Hölzern im Außenbereich ist ein Voranstrich mit einer holzschützenden Grundierung erforderlich. Wir empfehlen Koralan® GL 220 (auf Wasserbasis).

Bei vorheriger Behandlung mit Koralan® GL 220 eine Trocknungszeit von mindestens 2 Stunden bei Normklima abwarten.

Sollte eine Vorbehandlung mit einer lösemittelhaltigen Grundierung durchgeführt worden sein, so ist eine Trocknungszeit von ca. 5 Tagen bei Normklima zu berücksichtigen.

#### Reinigung der Werkzeuge

Nach Gebrauch mit Wasser und Spülmittel. Reinigungsreste nicht an Beschichtungsanlagen zwischenlagern (Gefahr des mikrobiellen Befalls der Arbeitslösung). Material- und Reinigungsreste nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Waschen Sie keine Malerwerkzeuge in Waschbecken oder Abflüssen aus.

## 4. Besondere Hinweise

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Gefahrenhinweise:

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### Sicherheitshinweise:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

##### Ergänzende Gefahrenmerkmale:

EUH208 Enthält Octhilinin (ISO), 1,2-Benzisothiazolin-3-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Gebrauchs- und Warnhinweise

Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Enthält Biozidprodukte: IPBC und Zinkpyrithion. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Spritznebel gefährden Gesundheit und Umwelt. Haut- und Augenkontakt vermeiden, geeignete Schutzkleidung (z. B. Schutzhandschuhe, Schutzbrille, bei Anwendung im Spritzverfahren Atemschutz Kombifilter A2/P2) tragen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen.

#### Lagerung und Umweltschutz

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Angebrochene Gebinde möglichst zeitnah verarbeiten.

**Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C lagern.**

#### Haltbarkeit

Kühl, vor Frost geschützt und trocken im ungeöffneten Originalgebilde gelagert mind. 36 Monate.

<b>Entsorgung</b>	Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in den Wertstoff-Sammelbehälter geben.
<b>Produktcode</b>	BSW 50
<b>EAK / AVV</b>	08 01 20 – Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen.
<b>VOC-Gehalt</b>	Gemäß Richtlinie 2004/42/EG darf der Maximalwert (VOC-Gehalt) für dieses Produkt 130 g/l (2010) betragen. Der VOC-Gehalt dieses Produktes beträgt < 130 g/l.

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Produkte gemäß unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.